

125 Jahre

amateurbühne münster-ost e.v.



1891—2016

Wir laden ein zu unserem Kinder- und Jugendtheaterwochenende

| | | |
|----------|-------------------------|---|
| Freitag, | 10.06.2016 - 19.00 Uhr: | „Der Drache“ (Eintritt: 9,50 €) |
| Samstag, | 11.06.2016 - 18.00 Uhr: | „Alice im Anderland“ (Eintritt frei!) |
| Sonntag, | 12.06.2016 - 11.30 Uhr: | „Der Nächste, bitte!“ (Eintritt frei!) (KinderKultur Bösensell e.V.) |
| Sonntag, | 12.06.2016 - 12.00 Uhr | „Eine Woche voller Samstage“ (Eintritt frei!) |

***Märchen, die Realität wurden und Realitäten,
die hoffentlich Märchen werden!***

Wir sind Mitglied im



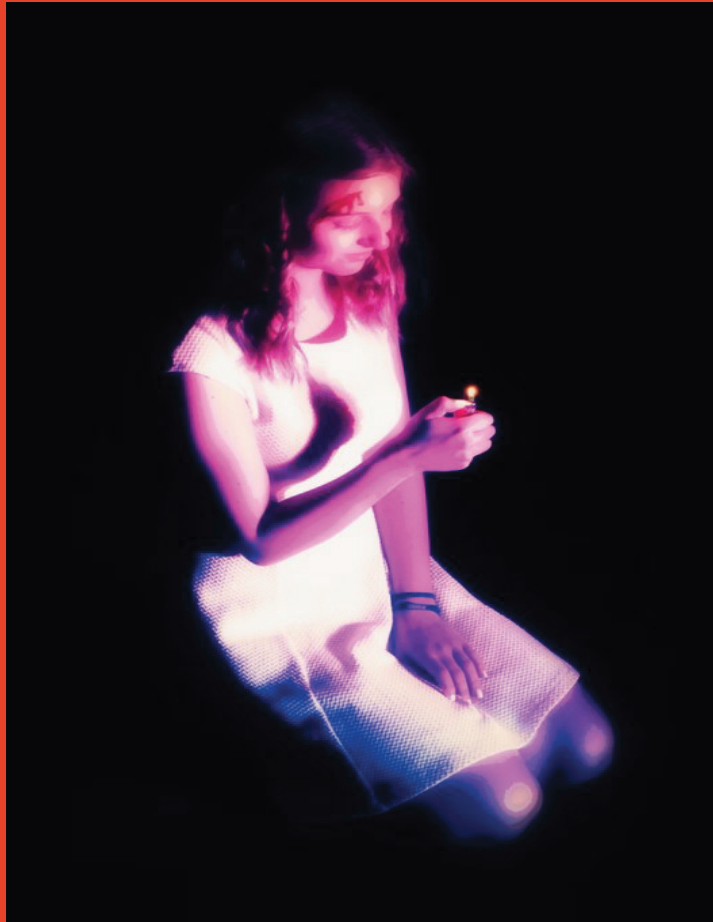
amateurbühne
münster-ost e.v.

Pfarrer Eltrop-Heim,
Wolbecker Straße 121a, 48155 Münster
www.amateurbuehne.de



Alice im Anderland

Von Stefan Altherr, sehr frei nach Lewis Carroll
(Aufführungsrechte: theaterbörse GmbH, Braunschweig)



Samstag, 11. Juni 2016 - 18.00 Uhr

Zum Inhalt:

Alice im Anderland spielt Jahre nach der ursprünglichen Wunderland-Geschichte und zeigt eine traumatisierte Alice als Patientin einer Nervenheilanstalt. Alice wird, nachdem bei einem Brand ihre Familie umkommt, in die Klinik eingewiesen. Dort lernt sie mit ihrer Gefährtin, der Grinsekatz, schnell die hierarchischen Strukturen der Anstalt und ihre Mitpatienten kennen, Carrolls bekannte Figuren als Zerrbilder.

Während die Ärzte über die geeignetste Form der Therapie diskutieren, überlegen Alice und die anderen Patienten einen Plan, wie sie der gefährlichen und skrupellosen Herzkönigin entkommen können. Aber der Plan geht nicht auf und aus der bunten, phantasievollen Welt wird ein Alptraum aus Verzweiflung und Wahnsinn.

„Alice im Anderland“ ist ein sehr anspruchsvolles Theaterstück, welches unter anderem die Themen Sucht, Kriegstraumata, Verfolgungswahn und den eigenen Umgang mit der Gesellschaft.

Empfohlen für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren.

Regieassistenz: Nina Brungert
Regie: Adrienne Hadamus

Der Nächste, bitte!

(Gastspiel der Theatergruppe KinderKultur Bösensell e.V.)



Sonntag, 12. Juni 2016 - 11.30 Uhr

Zum Inhalt:

Eine Gemeinschaftspraxis in Bösensell: Ein Tierarzt (Dr. Tier), ein Augenarzt (Dr. Durchblick), ein Allgemeinmediziner (Dr. Messerwurf), ein Kinderarzt (Dr. Bauer) und ein Zahnarzt (Dr. Raffzahn) teilen sich nicht nur ein Wartezimmer, sondern auch den Behandlungsstuhl.

Was aber passiert, wenn dann die Ärzte der Reihe nach selbst krank werden, die Patienten aber weiter behandelt werden wollen?

Dann hilft nur noch das Würfelglück der versierten Sprechstundenhilfen, das dann dafür sorgt, dass Patient und Arzt, egal welcher Fachrichtung doch noch zueinander finden.

Regie: Ingrid Wrede-Evels, Gaby Janzen (Regie/Buch)

Eine Woche voller Samstage

Von Paul Maar

(Aufführungsrechte: Verlag für Kindertheater, Hamburg)



Sonntag, 12. Juni 2016 - 12.00 Uhr

Zum Inhalt:

Herr Taschenbier ist ein zurückhaltender, ängstlicher Mann, der als Untermieter bei Frau Rotkohl lebt. Er fürchtet sich vor seiner Zimmerwirtin, vor seinem Chef und überhaupt vor allen Leuten, die schimpfen und befehlen. Sein Leben ist nicht wirklich interessant, bis zu dem Samstag an dem er das Sams trifft und es kurzerhand beschließt, bei ihm zu bleiben. Ab sofort wohnt das Sams bei ihm und verursacht eine Menge Chaos.

Regieassistenz: Petra Neuhaus

Regie: Tobias Mensing

Wir bedanken uns für die Unterstützung beim Kinder- und Jugendwochenende in den Bereichen Ton, Technik, Soufflieren, Maske, Werbung, Verpflegung, Bühnenbau, Kostüme und all den helfenden Händen die vor und hinter der Bühne tätig sind und geholfen haben dieses Wochenende auf die Beine zu stellen.

amateurbühne****
münster-ost e.v.



Pfarrer Eltrop-Heim,
Wolbecker Straße 121a, 48155 Münster
www.amateurbuehne.de

Der Drache

Märchenparabel von Jewgeni Schwarz
(in der Übersetzung von Günther Jäniche)
Aufführungsrechte: henschel Schauspiel Theaterverlag Berlin GmbH



Premiere: Freitag, 10. Juni 2016 - 19 Uhr -

Sonntag, 19. Juni 2016 - 17 Uhr -

Samstag, 25. Juni 2016 - 20 Uhr -

Sonntag, 03. Juli 2016 - 17 Uhr -

Eintritt: 9,50 Euro

Wir sind Mitglied im



Vorverkauf ab 11.05.2016 - 0251 60 90 970 &
Copy Casa - Wolbecker Straße 91 - 48155 Münster

Vorbestellungen unter
www.amateurbuehne.de

Zum Inhalt:

Eine Stadt wird vom Drachen tyrannisiert und geknechtet, doch statt sich aufzulehnen und für ihre Freiheit einzutreten, fanden sich die Bürger*innen vor langem damit ab. Sie geben nicht nur bereitwillig ihre Güter ab, sondern auch jedes Jahr aufs Neue eine vom Drachen gewählte Jungfrau. Doch warum mit dem Übel anlegen, denn „es gibt nur ein Mittel, von Drachen verschont zu bleiben: man muss seinen eigenen Drachen haben“, weiß die Mutter der zu opfernden Elsa.

„Wo du´s warm und weich hast, mein Bester, tust du am klügsten, wenn du vor dich hindöst und schweigst.“, spricht direkt zu Anfang der kluge Kater. Doch der herbeigeeilte Ritter Lanzelot will nicht hören und befreit einfach die Stadt von dem Drachen.

Doch was mit einem (politischen) System passiert, dass unter längerer Tyrannei litt und wie anfällig die Menschen doch für Diktaturen sind, zeigt Schwarz in der Märchenkomödie.

Personen und ihre Darsteller:

| | |
|----------------------------|-----------------------|
| 1. Drachenkopf: | Jenny Koban |
| 2. Drachenkopf: | Petra Neuhaus |
| 3. Drachenkopf: | Beate Ruhkamp |
| Lanzelot: | Matthias Nowak |
| Charlotte-Archivarin: | Ingrid Wrede-Evels |
| Elsa, ihre Tochter: | Clara von Ketteler |
| Bürgermeister: | Lukas John |
| Heinrich, sein Sohn: | Tobias Mensing |
| Kater: | Lukas Evels |
| Esel: | Jens Stöcker |
| 1. Weberin: | Lea Sasse |
| 2. Weberin: | Nele Kuhlbusch |
| Hutmacherin: | Christine John |
| Instrumentenbauerin: | Johanna John |
| Schmied: | Tim Schmidt |
| 1. Freundin Elsas: | Paulina Klöker |
| 2. Freundin Elsas: | Julie Rieder |
| 3. Freundin Elsas: | Judith Hillebrand |
| Wachtposten/Kerkermeister: | Philip Sasse |
| Gärtnerin: | Elina Behrendt |
| 1. Bürger: | Luna Heitz |
| 2. Bürger: | Stefan Hasenleder |
| 1. Bürgerin: | Anna Oelgemöller |
| 2. Bürgerin: | Kathrin Evels |
| Mädchen: | Hannah Kalvelage |
| Straßenhändler: | Jannis Sasse |
| Regieassistenz: | Miriam Nachbarschulte |
| Regie: | Felix Seeberger |